

21 OAKS LABS · LAB 01

Bitcoin Valuation Lab

Methodik, Annahmen & Nutzungshinweise

Dieses Dokument erläutert die acht Bewertungsmodelle des Bitcoin Valuation Lab, alle einstellbaren Annahmen, die Szenarien und Zeithorizonte sowie die rechtlichen Rahmenbedingungen der Nutzung — als Nachschlagewerk für eine informierte, sachgerechte Einordnung der im Tool angezeigten Werte.

Übersicht

1	Was ist das Bitcoin Valuation Lab?	S. 03
2	Grundprinzip: acht unabhängige Modelle	S. 03
3	Die acht Bewertungsmodelle im Detail	S. 04
4	Die 14 Annahme-Regler im Detail	S. 07
5	Szenarien: Bear · Base · Bull · Hyper	S. 09
6	Zeithorizonte: Heute · Peak · Boden	S. 09
7	Chart-Ansicht: Power-Law-Kanal & Preisverlauf	S. 10
8	Sachgerechte Nutzung — Handlungsempfehlungen	S. 10
9	Grenzen des Tools	S. 11
10	Interessenkonflikte	S. 11
11	Rechtliche Hinweise	S. 12

Dieses Dokument richtet sich an Nutzerinnen und Nutzer des Bitcoin Valuation Lab (21 Oaks Labs, Member-Bereich von 21-oaks.com) und ergänzt die im Tool selbst hinterlegten Erklärungen (Info-Symbole an jeder Kennzahl, jeder Annahme und jeder Einstellung).

01

EINORDNUNG

Was ist das Bitcoin Valuation Lab?

Das Bitcoin Valuation Lab ist ein interaktives Bildungswerkzeug von 21 Oaks Capital. Es kombiniert acht anerkannte, öffentlich dokumentierte Denkmodelle zur Bitcoin-Bewertung in einem Cockpit und zeigt, wie unterschiedlich sich Bitcoin je nach zugrunde gelegter These bewerten lässt.

Das Tool ist **keine Preisprognose** und **keine Anlageberatung**. Es liefert keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung und ersetzt keine individuelle Beratung. Alle Ergebnisse sind vereinfachte, illustrative Rechenmodelle auf Basis frei wählbarer Annahmen – nicht mehr und nicht weniger.

02

MECHANIK

Grundprinzip: acht unabhängige Modelle

Jedes der acht Modelle berechnet aus seinen eigenen Annahmen einen eigenständigen Fair-Value-Wert. Nutzerinnen und Nutzer gewichten die acht Modelle nach eigenem Ermessen; aus der Gewichtung ergibt sich ein **persönlicher gewichteter Fair Value**, der dem aktuellen Marktpreis (Spotpreis) gegenübergestellt wird.

- **Streuung ist gewollt:** Die acht Modelle kommen bewusst aus unterschiedlichen Blickwinkeln – Knappheit, Netzwerkeffekt, Kostenbasis, Zyklus, institutionelle Nachfrage. Große Abstände zwischen den Modellwerten sind kein Fehler, sondern zeigen, wie unterschiedlich Bitcoin je nach Perspektive bewertet werden kann.
- **Die Gewichtung ist die These der Nutzerin/des Nutzers**, nicht die von 21 Oaks Capital. Die Voreinstellung (Base-Szenario) ist ein neutraler, in Abschnitt 4 einzeln begründeter Ausgangspunkt – keine Empfehlung.

WARUM FLIESST DER SPOTPREIS NICHT IN DIE MODELLE EIN?

Bewusste Design-Entscheidung: Die acht Modelle sind unabhängige Bewertungsanker. Würde der aktuelle Marktpreis die Modelle mitbestimmen, entstünde ein Zirkelschluss – die Bewertung würde dem Markt einfach hinterherlaufen, und die Kernfrage des Tools („liegt der Markt über oder unter dem fairen Wert?“) verlöre ihre Bedeutung. Der Spotpreis dient ausschließlich als Vergleichsanker für die Upside-/Downside-Anzeige.

Die acht Bewertungsmodelle im Detail

LAB 01 · MODELL 01 **Stock-to-Flow** — Knappheitsmodell

Gewicht (Base) 5 %

Bewertet Bitcoin ausschließlich über seine Angebotsknappheit: Je höher das Verhältnis aus vorhandenem Bestand (Stock) zu jährlicher Neuemission (Flow), desto höher der theoretische Wert. Jedes Halving lässt den Flow springen — das Modell verknüpft diese Sprünge historisch mit stark steigenden Preisen.

$$\text{Fair Value} \approx \exp(3,36 + 1,36 \times \ln(S2F)) \times \text{Diskont}$$

GRENZEN & EINSCHRÄNKUNGEN

Rein angebotsseitig — Nachfrage bleibt vollständig unberücksichtigt. Das Modell gilt seit 2021 als überholt: Die vom Original-Autor („PlanB“) prognostizierten Preise wurden deutlich verfehlt, die realen Kurse blieben klar unter der Modellkurve. Deshalb ist im Tool ein Diskont-Regler vorgesehen, der das Modell bewusst dämpft. Als alleinstehende Prognose ungeeignet — nur als ein Blickwinkel unter acht zu verstehen.

LAB 01 · MODELL 02 **Realized Price / MVRV** — On-Chain-Kostenbasis

Gewicht (Base) 20 %

Der Realized Price approximiert die durchschnittliche On-Chain-Kostenbasis des Marktes: den Preis, zu dem jeder im Umlauf befindliche Bitcoin zuletzt bewegt wurde, gemittelt über alle Coins. MVRV setzt den aktuellen Marktpreis ins Verhältnis dazu — niedrige Werte deuten historisch auf Marktstress bzw. Zyklusböden, hohe Werte auf Euphorie nahe Zyklus Hochs.

$$\text{Fair Value} = \text{Realized Price} \times \text{Ziel-MVRV}$$

GRENZEN & EINSCHRÄNKUNGEN

Der Realized Price ist eine echte On-Chain-Kennzahl, muss im Tool aber manuell nachgezogen werden (kein Live-Feed) und kann daher veralten. Das MVRV-Zielband stützt sich auf nur zwei bis drei vollständige historische Marktzyklen — eine statistisch dünne Grundlage für belastbare Schwellenwerte.

LAB 01 · MODELL 03 **Power Law** — Potenzgesetz-Trend

Gewicht (Base) 20 %

Beschreibt Bitcoins Preisentwicklung als langfristigen Adoptionsprozess entlang eines Potenzgesetzes über die Zeit seit dem Genesis-Block — auf doppelt-logarithmischer Skala näherungsweise eine Gerade. Ignoriert einzelne Marktzyklen bewusst und beschreibt nur den langfristigen Trendkanal; die „Trendposition“ verortet den aktuellen Preis relativ dazu.

$$\text{Fair Value} = 10^a \times \text{Tage}^{5,82} \times \text{Trendposition}$$

GRENZEN & EINSCHRÄNKUNGEN

Rein zeitbasiert — kein Bezug zu Angebot, Nachfrage, Makroumfeld oder Netzwerkaktivität. Bei erst rund 15 Jahren Kurshistorie ist die statistische Belastbarkeit einer Potenzgesetz-Anpassung begrenzt; kleine Änderungen am Achsenabschnitt wirken sich über lange Zeiträume stark aus.

LAB 01 · MODELL 04 Metcalfe Network — Netzwerkeffekt**Gewicht (Base) 10 %**

Bewertet Bitcoin als Netzwerk nach dem Metcalfe'schen Gesetz: Der Wert eines Netzwerks wächst überproportional mit der Zahl aktiver Teilnehmer. Aktive On-Chain-Adressen dienen als Proxy für die tatsächliche Netzwerknutzung.

$$\text{Market Cap} \approx \text{Netzwerk-k} \times \text{aktive Adressen}^{1,5}$$

GRENZEN & EINSCHRÄNKUNGEN

Aktive-Adressen-Zahlen sind ein unscharfer Proxy: Eine Person kann viele Adressen nutzen, während Börsen-Wallets viele Nutzer in einer einzigen Adresse bündeln. Exponent und Konstante sind empirisch kalibriert, nicht theoretisch hergeleitet — andere Studien kommen zu abweichenden Werten.

LAB 01 · MODELL 05 BTC / Gold Ratio — Digitales Gold**Gewicht (Base) 10 %**

Fragt, welchen Anteil der globalen Wertspeicher-Rolle von Gold Bitcoin langfristig übernehmen könnte. Besonders transparent nachvollziehbar — deshalb im Tool zusätzlich als eigene Sensitivitätsmatrix dargestellt.

$$\text{Fair Value} = \text{Goldmarkt-Wert} \times \text{BTC-Anteil} / \text{BTC-Angebot}$$

GRENZEN & EINSCHRÄNKUNGEN

Unterstellt, dass Bitcoin und Gold tatsächlich um dieselbe Anlegernachfrage konkurrieren — das ist eine These, kein belegter Fakt. Fundamentale Unterschiede (physische Nutzung von Gold in Industrie und Schmuck, regulatorische Behandlung, Volatilitätsprofile) bleiben unberücksichtigt.

LAB 01 · MODELL 06 Production Cost — Produktionskosten**Gewicht (Base) 5 %**

Setzt die Mining-Kosten (Strom, Hardware, Betrieb) als Kostenuntergrenze an, analog zu klassischen Rohstoffmodellen. In der Praxis kein hartes Preisfundament — Miner produzieren zeitweise defizitär —, aber ein brauchbarer Stress-Indikator.

$$\text{Fair Value} = \text{Mining-Kosten} \times \text{Cost-Multiple}$$

GRENZEN & EINSCHRÄNKUNGEN

Mining-Kosten variieren stark nach Strompreis, Hardware-Effizienz und Standort; der hinterlegte Wert ist eine grobe Schätzung, keine Echtzeit-Erhebung. Das Modell erklärt nicht, warum der Marktpreis in Bullenphasen weit über die Produktionskosten steigen kann.

Extrapoliert vom letzten Zyklushoch unter Berücksichtigung historisch abnehmender Zyklusgewinne (2013: $\approx \times 20$, 2017: $\approx \times 3,5$, 2021: $\approx \times 3$). Rein rückblickend kalibriert.

$$\text{Fair Value} = \text{letztes Zyklushoch} \times \text{Cycle-Multiple}$$

GRENZEN & EINSCHRÄNKUNGEN

Basiert auf nur drei vollständigen historischen Zyklen — eine sehr kleine Stichprobe. Unterstellt implizit, dass sich das bisherige Vier-Jahres-Muster rund um die Halvings fortsetzt; das ist eine Annahme, kein Naturgesetz, und könnte sich mit wachsender Marktreife verändern oder bereits verändert haben.

Übersetzt eine angenommene institutionelle Kapitalallokation (Fonds, Versicherungen, Pensionskassen) in einen potenziellen Bitcoin-Marktwert.

$$\text{Fair Value} = \text{Globales Anlagevermögen} \times \text{Allokationsquote} / \text{BTC-Angebot}$$

GRENZEN & EINSCHRÄNKUNGEN

Beide Eingabegrößen — Gesamtvermögen und Allokationsquote — sind Schätzungen der Marktforschung, keine belastbaren Ist-Werte. Das Modell trifft keine Aussage darüber, wann eine unterstellte Allokation tatsächlich eintritt, sondern nur, was sie im Eintrittsfall implizieren würde.

Die Annahme-Regler im Detail

Jede Annahme ist im Tool über einen eigenen Info-Kreis erläutert. Diese Übersicht bündelt Definition, Wertebereich und die Begründung der jeweiligen Voreinstellung (Base-Szenario) an einem Ort.

STOCK-TO-FLOW

S2F-Diskont

Wertebereich $0,3\times - 1,0\times$

Wie ernst nimmt man das rohe Stock-to-Flow-Modell? $1,0\times$ übernimmt den Modellwert unverändert, $0,3\times$ ein starker Abschlag.

Voreinstellung (Base): $0,50\times$ – das Modell wird halbiert: würdigt die Knappheitslogik, ohne dem seit 2021 umstrittenen Kurvenverlauf blind zu folgen.

REALIZED PRICE / MVRV

Realisierter Preis

Wertebereich $25.000 \$ - 120.000 \$$

Die durchschnittliche On-Chain-Kostenbasis: der Preis, zu dem jeder Bitcoin zuletzt bewegt wurde, gemittelt über alle Coins.

Voreinstellung (Base): $50.000 \$$ – Größenordnung des Realized Price im Zyklus 2024/25.

REALIZED PRICE / MVRV

Ziel-MVRV

Wertebereich $0,5\times - 6,0\times$

Mit welchem Multiple bewertet der Markt die Kostenbasis? Unter 1 = Kapitulation, um 1 = Zyklusboden, 2–3 = erhitzt, über 3,5 = Euphorie nahe historischer Hochs.

Voreinstellung (Base): $1,50\times$ – moderat konstruktiv: deutlich über dem Boden, weit weg von Euphorie.

POWER LAW

Trendposition

Wertebereich $0,3\times - 3,0\times$

Wo im Power-Law-Kanal liegt der faire Preis? $1,0$ = Kanalmitte, $\sim 0,6$ = untere Kanalkante (tiefe Bärenmärkte), $1,5-2,5$ = oberes Band (Bullenphasen).

Voreinstellung (Base): $1,00\times$ – neutrale Kanalmitte, weder Bär- noch Bulle-These.

POWER LAW

Achsenabschnitt a

Wertebereich $-17,3 - -16,6$

Feinjustierung des gesamten Kanalniveaus (Achsenabschnitt der Regression, logarithmische Skala: kleine Änderung, große Wirkung).

Voreinstellung (Base): $-17,01$ – gängiger Regressions-Fit über die volle Bitcoin-Historie.

METCALFE NETWORK

Aktive Adressen

Wertebereich $0,4 - 3,5$ Mio.

Täglich aktive Bitcoin-Adressen als Proxy für Netzwerknutzung. Historisch pendelt der Wert um $0,6-1,2$ Mio.

Voreinstellung (Base): $1,0$ Mio. – langjähriges Normalniveau.

METCALFE NETWORK

Netzwerk-k

Wertebereich $0,6 - 3,0$

Skalierungsfaktor der Metcalfe-Formel: wie viel Marktwert je Einheit Netzwerkaktivität angesetzt wird.

Voreinstellung (Base): $1,50$ – mittlerer Bereich historischer Kalibrierungen.

BTC / GOLD RATIO

Goldmarkt

Wertebereich 15 – 60 Bio. \$

Gesamtwert allen jemals geförderten Goldes. Höhere Werte unterstellen steigende Goldpreise bzw. wachsende monetäre Nachfrage.

Voreinstellung (Base): 24 Bio. \$ – heutiger Marktwert.

BTC / GOLD RATIO

BTC-Anteil

Wertebereich 1 % – 60 %

Welchen Anteil der Gold-Rolle übernimmt Bitcoin langfristig? ~8 % entspricht ungefähr dem heutigen Größenverhältnis, 25 % = fest etabliert, 40–60 % = „Digital Gold dominiert“.

Voreinstellung (Base): 8 % – Status quo, keine weitere Adoption unterstellt.

PRODUCTION COST

Mining-Kosten

Wertebereich 30.000 \$ – 140.000 \$

Durchschnittliche Vollkosten je geschürftem Bitcoin (Strom, Hardware, Betrieb).

Voreinstellung (Base): 75.000 \$ – Mitte der gängigen Schätzungen.

PRODUCTION COST

Cost-Multiple

Wertebereich 0,5× – 5,0×

Preis relativ zur Produktionskosten. Unter 1× = Miner produzieren mit Verlust, 1–2× = Normalbereich, über 3× = Bullenmarkt-Spitzen.

Voreinstellung (Base): 1,30× – leicht über Kosten, ein nachhaltiger Normalzustand.

HALVING CYCLE

Cycle-Multiple

Wertebereich 0,4× – 4,0×

Faktor auf das letzte Zykushoch. Unter 1 = altes Hoch wird nicht mehr erreicht, 1,4+ = neuer starker Zyklus.

Voreinstellung (Base): 1,00× – bewusst konservativ: unterstellt abnehmende Grenzerträge.

INSTITUTIONAL ADOPTION

Kapital-Allokation

Wertebereich 0,1 % – 8,0 %

Welchen Anteil des global verwalteten Vermögens allokieren Anleger in Bitcoin? Heute deutlich unter 0,5 %; 1 % ist die oft zitierte Portfolio-Empfehlung.

Voreinstellung (Base): 1 % – die verbreitete „1-Prozent-These“ als Referenz.

INSTITUTIONAL ADOPTION

Globales Anlagevermögen

Wertebereich 80 – 250 Bio. \$

Weltweit professionell verwaltetes Vermögen (Fonds, Versicherungen, Pensionskassen).

Voreinstellung (Base): 150 Bio. \$ – mittlere Größenordnung gängiger Schätzungen.

05

VIER AUSGANGSLAGEN

Szenarien: Bear - Base - Bull - Hyper

Ein Klick auf ein Preset stellt alle 14 Annahmen gleichzeitig auf ein in sich stimmiges Weltbild ein. Presets sind Startpunkte — danach lässt sich jeder Regler frei weiter verstellen; „Basis-Reset“ holt den Ausgangspunkt zurück.

Bear

Skepsis-Szenario: Modelle stark abdiskontiert, untere Kanalkante, rückläufige Adoption unterstellt.

Base

Neutraler Ausgangspunkt: Status quo und mittlere Marktschätzungen — die Begründung je Annahme steht in Abschnitt 4.

Bull

Konstruktives Szenario: wachsende Adoption, oberes Kanalband, ein erhitzter, aber kein euphorischer Markt.

Hyper

Kein Prognose-Szenario, sondern ein Extrem-Gedankenexperiment im Stil der Maximal-Bullen (Bitcoin übernimmt 40 % der Gold-Rolle, 6 % aller Anlagegelder). Zeigt, wo die Modelle im Grenzfall landen — nicht, was 21 Oaks Capital für wahrscheinlich hält.

06

DREI ZEITPUNKTE

Zeithorizonte: Heute - Peak - Boden

Drei Zeithorizonte für dieselben Modelle. **Heute** rechnet mit dem aktuellen Zustand (aktuelles BTC-Angebot, aktuelle Position auf der Power-Law-Zeitachse, aktuelles Stock-to-Flow). **Peak** versetzt die Modelle an das erwartete nächste Zyklushoch (rund zwei Jahre weiter, Stock-to-Flow nach dem nächsten Halving, höheres Angebot). **Boden** versetzt die Modelle an das erwartete Zyklustief danach.

METHODISCHER HINWEIS ZU „BODEN“

Der Horizont verschiebt nur Zeit und Angebot — die Modell-Anker wachsen mit der Zeit selbst weiter und können daher am „Boden“-Horizont sogar höher liegen als heute. Das eigentliche Markttief entsteht erst durch zusätzlich gedrückte Annahmen: Erst die Kombination aus dem Boden-Horizont mit dem Bear-Szenario bildet ein typisches Zyklustief ab.

Chart-Ansicht: Power-Law-Kanal & Preisverlauf

Neben der Balken-Ansicht zeigt die Chart-Ansicht den Bitcoin-Kursverlauf seit 2010 auf logarithmischer Skala mit allen acht Modellwerten als Linien sowie einem **Power-Law-Korridor**: Die Korridorgrenzen nutzen dieselbe Power-Law-Formel wie das Modell selbst, jedoch mit den Extremwerten des Trendposition-Reglers ($0,3\times$ – $3,0\times$) statt dessen aktuellem Wert — eine Illustration der historischen Bandbreite, **keine Prognose künftiger Kursgrenzen**. Darunter liegt zusätzlich eine dezente lineare Zusatzgrafik desselben Zeitraums, die das exponentielle Wachstum ohne logarithmische Verzerrung sichtbar macht.

Optionale technische Indikatoren (50-/200-Wochen-Durchschnitt) sind gängige, öffentlich dokumentierte Chart-Werkzeuge und stellen ebenfalls keine Kauf- oder Verkaufssignale dar.

Sachgerechte Nutzung

1. **Voreinstellungen verstehen, bevor Sie sie ändern.** Jede Annahme erläutert im Tool Definition, Wertebereich und die Begründung ihrer Vorbelegung (siehe auch Abschnitt 4 dieses Dokuments).
2. **Kein Modell isoliert betrachten.** Die Streuung zwischen den acht Modellen ist Absicht — der gewichtete Fair Value ist eine Orientierungsgröße, kein Fixpunkt.
3. **Die Gewichtung ist Ihre eigene These**, nicht die von 21 Oaks Capital. Die Base-Voreinstellung ist neutral gewählt, keine Empfehlung.
4. **„Hyper“ ist ein Gedankenexperiment**, keine Prognose.
5. **Historische Muster sind kein verlässlicher Indikator für die Zukunft** — das gilt für den Power-Law-Kanal, den Halving-Zyklus und alle übrigen Modelle gleichermaßen.
6. **Individuelle Beratung einholen.** Das Tool ersetzt keine persönliche Anlageberatung; bei konkreten Entscheidungen empfehlen wir das Gespräch mit einer qualifizierten Beraterin oder einem qualifizierten Berater.
7. **Dieses Dokument als Nachschlagewerk nutzen** — bei Unklarheiten zu einem Modell oder einer Annahme lohnt sich der Blick hierher, bevor Schlussfolgerungen gezogen werden.

Grenzen des Tools

- Keine Berücksichtigung plötzlicher regulatorischer Eingriffe (Verbote, neue Besteuerung, Marktzugangsbeschränkungen).
 - Keine Berücksichtigung von Liquiditäts- oder Tail-Risk-Ereignissen (Börsenausfälle, Sicherheitsvorfälle, Marktmanipulation).
 - Keine Berücksichtigung technologischer Disruption, etwa langfristiger Risiken für kryptografische Verfahren durch neue Rechnerarchitekturen.
 - Alle acht Modelle sind vereinfachte mathematische Illustrationen, keine vollständigen ökonomischen Modelle.
 - Die zugrunde liegenden historischen Datenreihen sind kurz (Bitcoin existiert seit 2009) – statistische Aussagen haben entsprechend eingeschränkte Aussagekraft.
 - Das Tool bewertet ausschließlich Bitcoin, keine anderen Kryptowerte.
-

Interessenkonflikte

- 21 Oaks Capital GmbH ist als vertraglich gebundene Vermittlerin ausschließlich für Rechnung und unter Haftung der AHP Capital Management GmbH tätig (siehe Abschnitt 11).
- Das Bitcoin Valuation Lab wird kostenfrei zur Verfügung gestellt. Es dient der Wissensvermittlung und der Positionierung von 21 Oaks Capital als kompetenter Ansprechpartner an der Schnittstelle von traditioneller Finanzwelt und Web3 – nicht dazu, Nutzerinnen und Nutzer zu einer konkreten Anlageentscheidung in Bitcoin zu bewegen.
- 21 Oaks Capital, mit ihr verbundene Unternehmen oder deren Mitarbeitende können eigene Positionen in Bitcoin oder verwandten Finanzinstrumenten halten. Die Tool-Nutzung ist hiervon unabhängig; die Offenlegung erfolgt aus Transparenzgründen.
- Die Nutzung des Tools ist nicht an eine Vergütung, Provision oder ein Vertriebsziel gekoppelt.
- Die im Tool voreingestellten Werte (Base-Szenario) stellen keine Bewertung, Prognose oder Empfehlung von 21 Oaks Capital dar, sondern einen neutralen, nachvollziehbar begründeten Ausgangspunkt.

Rechtliche Hinweise

HAFTUNGSDACH (WPIG)

Die 21 Oaks Capital GmbH erbringt ihre Dienstleistungen in der Anlagevermittlung von und der Anlageberatung in Finanzinstrumenten im Sinne des § 2 Abs. 2 Nr. 3 und Nr. 4 des Wertpapierinstitutsgesetzes („WpIG“) als vertraglich gebundene Vermittlerin ausschließlich für Rechnung und unter der Haftung der AHP Capital Management GmbH, Weißfrauenstraße 12-16, 60311 Frankfurt am Main.

RISIKOHINWEIS

Risikohinweis: Investitionen in Themen mit Wachstumspotenzial bringen höhere Schwankungen mit sich und können zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals führen. Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für die Zukunft. Dieses Tool dient ausschließlich Informations- und Bildungszwecken und stellt keine Anlageberatung oder Kaufempfehlung dar.

HINWEIS ZU KRYPTOWERTEN

Ergänzender Hinweis zu Kryptowerten: Bitcoin und andere Kryptowerte unterliegen besonders hohen Kursschwankungen, einem eingeschränkten regulatorischen Rahmen und keiner Einlagensicherung. Die im Tool dargestellten Modellwerte sind vereinfachte Illustrationen und keine Garantie für zukünftige Kursentwicklungen.

EDUCATIONAL TOOL

Das Bitcoin Valuation Lab dient ausschließlich Informations- und Bildungszwecken. Es stellt keine Anlageberatung und keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten dar. Alle Modelle sind vereinfachte Illustrationen. Entscheidungen treffen Nutzerinnen und Nutzer eigenverantwortlich.

KONTAKT

21 Oaks Capital GmbH · Breite Straße 22 · 40213 Düsseldorf
+49 (0)211 542 152 40 · info@21-oaks.com · 21-oaks.com

Amtsgericht Düsseldorf, HRB 98023 · USt-Id-Nr. DE355967929. Vollständiges Impressum und Datenschutzerklärung: 21-oaks.com/de/impressum bzw. [/de/datenschutz](https://21-oaks.com/de/datenschutz).